

# Frühjahrszeit ist CME-Punkte-Zeit

*Zertifizierte Fortbildungen in der MMW, die Folgen 655 bis 659*

Die vergangenen zwei Jahre standen ganz im Zeichen der Corona-Pandemie. Es gab viele neue Aspekte, die wir dazu lernen mussten. Der eine oder andere mag darüber das Gefühl entwickelt haben, dass Fortbildung zu anderen medizinischen Themen zu kurz gekommen ist. Dem möchte die MMW mit diesem CME-Sonderheft entgegenwirken. Sie finden hier fünf frische Themen, mit denen Sie 10 CME-Punkte sammeln können, quer durch die Krankheitsspektren in Ihrer Praxis. Wir wünschen gutes Gelingen und kündigen derweil das nächste CME-Sonderheft der MMW für den Herbst 2022 an.



**PD Dr. med.  
Arne Kandulski**  
Klinik und Poliklinik  
für Innere Medizin I  
Universitätsklinikum  
Regensburg

## Update: Benigne Erkrankungen der Speiseröhre (ab S. 20)

Als Oberarzt leitet der Autor die interventionelle Endoskopie und das gastroenterologische Funktionslabor am Universitätsklinikum Regensburg.



**Dr. med.  
Helmut Kleinwechter**  
Diabetes-Schwerpunkt-  
praxis und  
Schulungszentrum  
Diabetologikum Kiel

## Gestationsdiabetes mellitus (ab S. 29)

Der Autor hat die Erstfassung der S3-Leitlinie zu Schwangerschaftsdiabetes koordiniert und erforscht nun seit zwei Jahren die Auswirkungen von COVID-19 bei Schwangeren mit Gestationsdiabetes.



**Prof. Dr. med.  
Markus van der Giet**  
Medizinische Klinik  
mit Schwerpunkt Nephrologie und Internistische Intensivmedizin  
Charité – Universitäts-  
medizin Berlin

## Abklärung und Therapie der sekundären Hypertonie (ab S. 35)

Der Leiter der nephrologischen Hochschulambulanzen der Charité ist Vorstandsmitglied bei der Deutschen Hochdruckliga.



**Dr. med. Michael Steckstor**  
Sektion Gastroenterologie, Hepatologie, interventionelle Endoskopie, Medizinische Universitätsklinik Knappschaftskrankenhaus Bochum

## Chronische Hepatitis B (ab S. 42)

Dr. Steckstor ist seit 10 Jahren oberärztlich für die Einleitung und Überwachung der Therapie von Patienten mit Virushepatitiden sowohl im ambulanten als auch stationären Rahmen verantwortlich.



**Prof. Dr. med.  
Matthias Karst**  
Schmerzambulanz,  
Medizinische Hochschule Hannover

## Cannabinoide zur Therapie chronischer Nervenschmerzen (ab S. 51)

Die Forschungsschwerpunkte des Leiters der Schmerzambulanz liegen im Bereich der Komplementärmedizin, Schmerzmedizin und Psychosomatik.